

SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen	Datum	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk)
Ordnungs- und Schulabteilung	23.08.2010	2010-093
Goe		

⇓ Beratungsfolge	⇓ Sitzungstermin	⇓ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Ausschuss für Bauen, Straßen und Feuerwehren öffentlich	02.09.2010			
Verwaltungsausschuss nicht öffentlich	22.09.2010			

Betreff:

Ortsdurchfahrt Friedeburg – verkehrliche Probleme

Schilderung der Sach- und Rechtslage:

Im Jahre 1989 wurde im Rahmen der Dorferneuerung die Ortsdurchfahrt in der Ortschaft Friedeburg umgestaltet. Es wurden von der Gemeinde u. a. die beidseitigen Mehrzweckspuren an der L 11 entfernt sowie Parkstreifen und Pflanzbeete angelegt. Außerdem erfolgte eine Umgestaltung der vorhandenen beidseitigen Gehwege in kombinierte Rad- und Fußweganlagen. Aufgrund des nur begrenzt zur Verfügung stehenden Areals für die genannten Nebenanlagen war nur ein Mindestausbau möglich. Die Fahrbahn selbst blieb mit 6,00 m unverändert, wobei aber die damalige dreireihige Entwässerungsrinne um eine Steinbreite reduziert wurde.

In den vergangenen 20 Jahren hat sich das Verkehrsaufkommen erheblich erhöht. Das Aufkommen von breiten Transportfahrzeugen ist ebenfalls deutlich gestiegen. Gefährliche Situationen bei der Begegnung dieser Fahrzeuge sowie Schäden an auf den Parkstreifen abgestellten Fahrzeugen sind die Folge. Probleme ergeben sich auch für Verkehrsteilnehmer auf der Friedeburger Hauptstraße beim Verlassen von Privat- und Geschäftsgrundstücken sowie den abzweigenden Gemeindestraßen, da die auf dem Parkstreifen abgestellten Fahrzeuge die Sicht im hohen Maße beeinträchtigen.

Des Weiteren ist seit Jahren ein verstärkter Rückstau von Fahrzeugen auf der Friedeburger Hauptstraße in Richtung Ortskern zu beobachten, da das Verkehrsaufkommen auf der B 436 – Wieseder Straße – erheblich zugenommen hat.

Träger der Straßenbaulast der L 11 und der B 436 in Friedeburg und damit grundsätzlich zuständig ist das Land Niedersachsen. Es ist beabsichtigt, mit dem Landkreis, der Polizei und dem Straßenbaulastträger gemeinsam Lösungsvorschläge zu erarbeiten, um die genannten verkehrlichen Probleme zu beheben bzw. zu reduzieren. In die Überlegungen soll die Haltestelle am Marktplatz einbezogen werden, um die dortige Situation für Fahrgäste zu verbessern. Die Ergebnisse sollen zu gegebener Zeit dem Fachausschuss vorgestellt werden.

Beschlussvorschlag:

Dem VA wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Polizei, dem Landkreis und dem Straßenbulasträger Lösungsvorschläge zu erarbeiten, um die verkehrlichen Probleme in der Ortsdurchfahrt in Friedeburg zu beheben bzw. zu reduzieren.

Emmelmann